



HESSISCHER LANDTAG

Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

betreffend Aus der globalen Krise die richtigen Konsequenzen ziehen - Die Marktwirtschaft braucht einen sozialen und ökologischen Rahmen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die marktwirtschaftliche Wirtschaftsordnung aufgrund der realwirtschaftlichen Dynamik und Wettbewerbsprozesse der steten Überprüfung und Weiterentwicklung bedarf. Die aktuelle größte Wirtschafts- und Finanzkrise seit dem zweiten Weltkrieg belegt eindrucksvoll, dass die jahrzehntelange Liberalisierungs- und Deregulierungspolitik die Tendenz zu immer riskanteren Finanztransaktionen unterstützt und so einen kurzlebigen und vordergründigen Boom der globalisierten Wertpapiermärkte befördert hat. Als jedoch für die Marktteilnehmer offenkundig wurde, dass viele der gehandelten Papiere vollkommen intransparent strukturiert und damit viele der übernommenen Risiken gänzlich unkalkulierbar waren, löste dies mit dem Zusammenbruch der *Lehman*-Bank eine Krise aus, die das weltweite Wirtschafts- und Finanzsystem grundlegend erschütterte. Nur umfassende staatliche Rettungsaktionen haben dessen vollständigen Zusammenbruch verhindert.
2. Gerade die Ursachen der aktuellen Krise zeigen, dass entfesselten Marktkräften die selbstzerstörerische Tendenz innewohnt, den Wettbewerb zu beschränken sowie Einkommen und Vermögen auf immer weniger Marktteilnehmer zu konzentrieren. Ein wettbewerbsrechtlicher Rahmen schränkt deshalb das marktwirtschaftliche System nicht ein, sondern ist im Gegenteil für dessen Funktionsfähigkeit und Fortbestehen unverzichtbar.
3. Die Konzentration von Einkommen und Vermögen gefährdet nicht nur die Funktionsfähigkeit der Märkte, sondern auch den sozialen Frieden. Es ist deshalb unverzichtbar, dass der Staat durch soziale Sicherungssysteme und eine angemessene Besteuerung hoher Einkommen den notwendigen Ausgleich herbeiführt. Nur er kann gewährleisten, dass nicht nur ererbtes Vermögen, sondern auch individuelle Leistung und Kreativität über den wirtschaftlichen Erfolg entscheiden.
4. Zu Beginn der globalen Finanzkrise haben die Energie- und Rohstoffpreise historische Höchststände erreicht. Die aktuelle konjunkturelle Krise ist eng mit der durch Rohstoffverknappung und globale Erwärmung gekennzeichneten globalen ökologischen Krise verbunden. Die zukünftige Entwicklung unserer Wirtschaftsordnung wird deshalb mehr denn je von den ökologischen Rahmenbedingungen bestimmt werden. Nur wenn es uns gelingt, die aktuellen staatlichen Konjunkturimpulse für den notwendigen nachhaltigen Umbau der Industriegesellschaft hin zu einer Ressourcen schonenden Kreislaufwirtschaft zu nutzen, werden wir dieser globalen Herausforderung gerecht.

Wiesbaden, den 15. September 2009

Der Fraktionsvorsitzende:

Tarek Al-Wazir